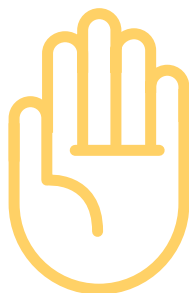


Die wichtigsten Begriffe rund um den Ukraine-Krieg

Von **A**nnexion bis **Z**ensur





Annexion

Wegnahme, Besitzergreifung, besonders die einseitig erzwungene Einverleibung von Gebietsteilen eines fremden Staates aufgrund von Krieg, sonstiger Gewalt oder Drohung. Die Annexion ist völkerrechtswidrig und unwirksam, kann aber durch Erklärung oder Vertrag seitens des früheren Gebietsherrn anerkannt werden und wird dadurch zur Abtretung (Zession).



Donbass

Donbass, ist die russische und ukrainische Kurzform für das Donez-Steinkohlenbecken. Es liegt im Südosten der Ukraine und grenzt an Russland. Dort liegen auch die Regionen Donezk und Luhansk. Der Anteil der ethnischen Russen an der Bevölkerung ist sehr hoch; mehr als zwei Drittel der Bewohner geben Russisch als ihre Muttersprache an.



Embargo

Das Embargo [spanisch embargar »in Beschlag nehmen«, »behindern«] bezeichnet im Völkerrecht eine Maßnahme, durch die ein Staat oder eine Staatengruppe versucht, die Wirtschaftsbeziehungen zu einem anderen Staat zu unterbinden. Ein Embargo untersagt den Handel mit einem anderen Staat oder bestimmten Personengruppen. Es kann nahezu alle Wirtschaftsbereiche umfassen (Handelsembargo) oder nur aus-

gewählte Güter (z. B. Waffen- oder Öl embargo). Ziel des Embargos ist, den betreffenden Staat zu einem bestimmten Verhalten zu zwingen, etwa seine Politik zu ändern.



Flüchtlinge

Flüchtlinge sind Personen, die durch politische (Zwangs-)Maßnahmen, Kriege und existenzgefährdende Notlagen veranlasst wurden, ihre Heimat vorübergehend oder auf Dauer zu verlassen.



Humanitäre Korridore

Humanitäre Korridore sind Zonen und Wege, für die für eine begrenzte Zeit vereinbart wurde, dass dort keine Menschen angegriffen werden. Sie dienen flüchtenden Menschen als Ausweg aus dem Kriegsgebiet, ermöglichen es aber auch, Lebensmittel oder Medikamente in umkämpfte Gebiete zu bringen.



Kreml

Der Kreml ist ein befestigter, burgartiger Stadtteil russischer Städte im Mittelalter. Wenn in den Nachrichten »vom Kreml« die Rede ist, ist in der Regel der Moskauer Kreml gemeint, der heute Sitz der russischen Regierung ist – von dort aus regiert der russische Präsident Wladimir Putin.



Kiew

Kiew, Kiev, ukrainisch Kyjiw [ˈkejɪv], Kyïv [ˈkejɪv], ist die Hauptstadt der Ukraine sowie des Gebiets Kiew, beiderseits des Dnjepr, (2019). Die Stadt wurde am 24. Februar 2022 von Russland angegriffen.



Krim

Die Krim ist eine Halbinsel und autonome Teilrepublik im Süden der Ukraine. Im Westen und Süden wird sie vom Schwarzen, im Osten vom Asowschen Meer begrenzt. Russen stellen heute die Mehrheit der Bevölkerung auf der Krim. 2014 machten Russen 58 Prozent, Ukrainer 25 Prozent und Krimtataren 12 Prozent der Krimbevölkerung aus. Schon seit Beginn der 1990er-Jahre, aber besonders nach der Annexion durch Russland (2014) haben viele ethnische Ukrainer die Halbinsel verlassen. Die Zahl der Ukrainer und Krimtataren, welche die Krim seit 2014 verlassen haben, wird auf rund 140 000 Personen geschätzt.



Luhansk

Luhansk, russisch Lugansk, Gebietshauptstadt im Osten der Ukraine, (2021) 399 600 Einwohner (mehrheitlich russischsprachig). Im April 2014 wurde hier die international nicht anerkannte Volksrepublik Lugansk ausgerufen.



Moskau

Moskau, russisch Moskwa, Moskva, Hauptstadt von Russland (Russische Föderation) und eigenständiges Föderationssubjekt. Moskau ist mit 2 511 km² flächenmäßig die größte und mit (2021) 12,6 Mio. Einwohnern die bevölkerungsreichste Stadt Russlands und Europas.



Minsker Abkommen

Das Minsker Abkommen, oder auch Minsk II genannt, ist ein Maßnahmenkatalog von 2015. Er sollte den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine im Donbass lösen, wo es seit 2014 zu Auseinandersetzungen kam. Zum Beispiel wurden darin Waffenstillstand vereinbart und die Errichtung einer Pufferzone. Im Februar 2022 erklärte der russische Präsident Wladimir Putin das Abkommen für gescheitert. Bis dahin wurden die Waffenstillstandsvereinbarungen immer wieder gebrochen.



NATO

Die NATO ist ein im Jahr 1949 gegründetes Bündnis, das die Mitglieder neben der politischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit zur gemeinsamen militärischen Verteidigung verpflichtet. Vor dem Hintergrund des nach 1945 einsetzenden Ost-West-Konflikts sollte der Pakt der als Bedrohung empfundenen militärischen Präsenz der

Sowjetunion in Europa ein Gegengewicht entgegensetzen. NATO steht für North Atlantic Treaty Organization. Gründungsmitglieder sind Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Island, Italien, Kanada, Luxemburg, die Niederlande, Norwegen, Portugal und die USA. Inzwischen gehören insgesamt 29 Staaten der NATO an.



Nord Stream 2

Mit Nord Stream 2 ist ein System von Unterwasser-Gasleitungen gemeint, die von Russland nach Deutschland verlaufen. Durch die Nord-Stream-2-Pipeline, deren zwei Leitungsstränge Anfang September 2021 fertig gestellt wurden, erhofften sich Anteilseigner und Finanzinvestoren den zunehmenden Gasverbrauch in den Ländern der Europäischen Union decken zu können. Insbesondere die deutsche Bundesregierung hat sich für den Bau dieser Pipeline eingesetzt. Die zunehmende Aggression Russlands gegenüber der Ukraine im Februar 2022 veranlasste die deutsche Bundesregierung jedoch, die Zertifizierung der Pipeline nicht auszustellen und das Projekt damit de facto zu stoppen.



Putin

Wladimir Putin ist russischer Politiker und 2000–08 sowie seit 2012 Präsident Russlands, * 7.10.1952 in Leningrad (heute Sankt Petersburg).



Propaganda

Unter Propaganda versteht man die systematische Verbreitung politischer, weltanschaulicher oder religiöser Ideen und Meinungen mit dem Ziel, das allgemeine (politische) Bewusstsein in bestimmter Weise zu beeinflussen. Oft erfolgt die Verbreitung von Propaganda mit massivem Einsatz von Presse, Rundfunk, Film und in der heutigen Zeit besonders über Social Media.



Russland

Russland (Russische Föderation) ist ein Staat in Osteuropa und Nordasien mit (2021) 146,15 Mio. Einwohnern. Hauptstadt ist die Millionenmetropole Moskau. Russland ist fast doppelt so groß wie die USA und damit das mit Abstand größte Land der Erde.



Sanktionen

Die Sanktion [lateinisch »feierliche Bestätigung«] ist eine Zwangsmaßnahme, die gegen einen Staat verhängt wird, der das Völkerrecht verletzt hat. Als Sanktion gilt zum Beispiel das Zurückhalten von Bankvermögen einzelner Personen. Ein weiteres Beispiel für eine solche Zwangsmaßnahme ist das Embargo. Das Ziel von Sanktionen ist hauptsächlich, gewaltsame Konflikte abzuwehren und dass die Menschenrechte und das Völkerrecht weiterhin geachtet werden.



Selenskyj

Wolodymyr Selenskyj ist Schauspieler, Komiker und Politiker, seit 2019 ist er Präsident der Ukraine. Selenskyj wechselte 2018 von der Schauspielerei in die Politik und versprach, gegen Korruption (Bestechlichkeit) vorzugehen. Zudem wollte er die militärischen Auseinandersetzungen im Osten der Ukraine beenden.



Sowjetunion

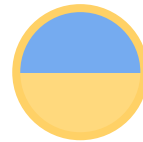
Die Sowjetunion war ein Staat in Osteuropa und Nordasien (1922–91), mit 22,4 Mio. km² (davon 5,57 Mio. km² in Europa) und 288,62 Mio. Einwohnern. Die Hauptstadt war Moskau. Die Sowjetunion war ein Unionsstaat, der aus 15 Unionsrepubliken bestand. Sie verstand sich als Diktatur des Proletariats und wies von Anfang an totalitäre Züge auf.



SWIFT

SWIFT (Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication) ist eine Gesellschaft zur Abwicklung des beleglosen internationalen Zahlungsverkehrs und Datenaustausches zwischen Banken. Das SWIFT-Nachrichten-System bildet die Basis des internationalen Zahlungsverkehrs und weltwirtschaftlichen Handels. Als Teil der Wirtschaftssanktionen gegen Russland nach dessen Überfall auf die Ukraine im Februar 2022 beschlossen viele Staaten den

Ausschluss bestimmter russischer Banken aus SWIFT. Wenn ein Land vom SWIFT-System ausgeschlossen wird, können wichtige Warenströme gebremst werden, weil Unternehmen keine Importe mehr bezahlen oder Geld für Exporte einnehmen können.



Ukraine

Die Ukraine ist ein Staat in Osteuropa mit (2021) rund 44 Mio. Einwohnern; Hauptstadt ist die Drei-Millionen-Metropole Kiew. Der zweitgrößte Staat Europas wird im Süden von einer fruchtbaren Steppe und im Norden von Sümpfen und Wäldern geprägt.



Völkerrecht

Das Völkerrecht ist das Recht, das die Beziehungen zwischen Staaten und anderen Völkerrechtssubjekten (v. a. internationalen Organisationen) regelt.



Zensur

Die Zensur [lateinisch] ist die Aufsicht, die staatliche Behörden oder von ihr ermächtigte Institutionen über Online-Medien, Bücher, Zeitungen und Zeitschriften, Filme oder Theaterstücke ausüben, verbunden mit der Macht, deren Erscheinen (Aufführung) zu verhindern oder den Wortlaut zu verändern (Vorzensur) oder sie nach Erscheinen (Aufführung) einzuziehen oder zu verbieten (Nachzensur).